

Wiesbaden | 22.04.2021, 10:10 Uhr

Wie arbeiten eigentlich Wissenschaftlerinnen?

Arbeitgeberverband HessenChemie veranstaltet erstmalig Girls' Day Angebot für Jungforscherinnen

Beim heutigen bundesweiten Girls' Day, dem Mädchenzukunftstag, haben 20 Mädchen im Alter von 12 - 16 Jahren am Angebot Labortag@home des Arbeitgeberverbandes HessenChemie teilgenommen. Der Aktionstag fand aufgrund der Coronapandemie zum zweiten Mal virtuell statt.

„Wir freuen uns, dass wir den Schülerinnen mit unserem Angebot einen Einblick in naturwissenschaftliche Arbeitsweisen ermöglichen können“, betont Jürgen Funk, der für Ausbildungsthemen zuständige Geschäftsführer von HessenChemie. Gerade in der Corona-Pandemie sei es besonders wichtig, jungen Menschen eine Alternative für die berufliche Orientierung zu bieten, da viele Betriebe derzeit keine Praktika und direkte Praxiseinblicke ermöglichen. „Unser Angebot war innerhalb eines Tages ausgebucht. Das zeigt uns, dass der Bedarf an Orientierungsmaßnahmen derzeit besonders groß ist und wir mit unserem Labortag@home den Nerv der Schülerinnen getroffen haben,“ erklärt Funk.

Am 22. April hatten 20 Schülerinnen von 10:00 - 12:00 Uhr die Möglichkeit, am virtuellen Labortag@home des Arbeitgeberverbandes HessenChemie teilzunehmen. Das Angebot bot in 18 Experimenten einen Einblick in naturwissenschaftliche Arbeitsweisen, für die Durchführung des Labortags erhielten alle Teilnehmerinnen vorab per Post eine Experimentierbox mit den benötigten Materialien. Am Mädchenzukunftstag konnten sie dann unter Anleitung gemeinsam in einer virtuellen Sitzung experimentieren und ihre Ergebnisse diskutieren.

„Wir hoffen, dass unser Angebot jungen Frauen die Freude am naturwissenschaftlichen Arbeiten verdeutlicht und sie ermutigt, einen Beruf in der chemisch-pharmazeutischen Industrie zu ergreifen“, so Funk. Gerade einige



Berufsbilder seien noch immer überwiegend männlich besetzt. „Wir wollen Schülerinnen durch unser Angebot ermutigen, über den Tellerrand zu schauen und auch Berufsperspektiven zu erwägen, die ihnen bisher nicht bekannt waren“, so der Geschäftsführer. Im Nachgang an den Aktionstag können sich die Teilnehmerinnen nun online auf www.elementare-vielfalt.de über weitere Berufsbilder und die Einstiegsmöglichkeiten in der Chemie informieren.

Über HessenChemie

Im Arbeitgeberverband HessenChemie sind 310 Mitgliedsunternehmen mit 105.000 Beschäftigten der chemisch-pharmazeutischen und kunststoffverarbeitenden Industrie sowie einiger industrienaher Serviceunternehmen zusammengeschlossen. HessenChemie vertritt die tarif- und sozialpolitischen Interessen seiner Mitglieder gegenüber Gewerkschaft, Politik und Öffentlichkeit.